

Spessart-Anthologie

Über die Herausgeberin

Manuela Engel-Dahan liest im Wald, was nicht in Büchern steht.

Über die Wegscheide bei Bad Orb ist sie seit ihrer Kindheit tief mit dem Spessart und dem Wald verbunden. Dort wurde der Wald für sie zu einem Ort des Staunens, des Erlebens und des Ankommens, und das ist er bis heute geblieben.

Heute kehrt sie auf die Wegscheide zurück, um Schulkindern den Wald auf ihre ganz eigene Weise näherzubringen: riechen, schmecken, fühlen, ertasten und sich von der Natur berühren

lassen. Dabei geht es auch um Vertrauen, um Ängste und Emotionen und um die Erfahrung, dass der Wald nichts fordert und nichts bewertet.

Ein Gesicht in einer Baumrinde, ein Gedanke im Moos, ein Geräusch, ein Duft oder eine längst verschüttete Erinnerung können für sie der Anfang einer Geschichte sein.

Als Autorin der **„Freigeistigen Waldgedanken“** und von **„Mentales Waldbaden“** verbindet sie Natur, Beobachtung und persönliche Geschichten mit der Frage, was uns Menschen bewegt.

Mit **„Einladung in den Spessart – Eine literarisch-kulinarische Reise“** wird Manuela Engel-Dahan nun zur Herausgeberin: **17 Autorinnen und Autoren** erzählen darin von ihrem Spessart, mit Geschichten, Erinnerungen, Fantasie und Rezepten. Unterschiedliche Stimmen und Perspektiven verbinden sich zu einer gemeinsamen Einladung, diese besondere Region neu zu entdecken.

Die Anthologie erscheint im **Antheum Spirit Verlag**.

Und das Besondere auf der Aschaffenburger Buchmesse: Mehrere Autorinnen und Autoren der Anthologie werden persönlich vor Ort sein. So wird aus einem Buch voller Stimmen auch eine Begegnung mit den Menschen dahinter, und vielleicht zieht das eigene Exemplar sogar mit mehreren Signaturen nach Hause.

Denn manchmal beginnt eine Reise mit einer Erinnerung.
Ausgelöst durch einen Duft. Oder einen Geschmack auf der Zunge.

Originalfotos mit KI montiert.